**Filmskript: Fritjof aus Norwegen "Freiheit" (1940) – Der Krieg und ich**

1. **TC 02:00:00 MODELL – VORSPANN**

Kind (VO)

TC 02:00:02

Wir wollen euch mitnehmen auf eine Reise in die Vergangenheit. In die Zeit des zweiten Weltkriegs.

Anton (VO)

TC 02:00:07

Ich will auch endlich dazu gehören.

Sandrine (VO)

TC 02:00:09

Wir machen weiter, wir geben nicht auf.

Justus (VO)

TC 02:00:13

Endlich sind wir Soldaten!

CALUM (VO)

TC 02:00:15

Ich will, dass der Krieg aufhört.

VERA (VO)

TC 02:00:18

Mama, Papa, wo seid ihr?

Romek (VO)

TC 02:00:21

Ich muss nur vorsichtig sein.

EVA (VO)

TC 02:00:24

So etwas soll nie wieder ein Mensch erleben müssen.

FRitjof (VO)

TC 02:00:27

Wir lassen uns nicht unterkriegen!

Kind (VO)

TC 02:00:30

Der Zweite Weltkrieg.

1. **TC 02:00:30 TITEL**

TC 02:00:30

Kinder wie wir haben ihn vor langer Zeit erlebt. Und wir wollen euch davon erzählen.

**3. TC 02:00:37 MODELL / Europakarte**

erzähler

Norwegen 1940. In einem Fischerdorf im Süden Norwegens lebt der zehnjährige Fritjof.

**4. TC 02:00:54 DRAMA: FJORD/ HAFEN + FISCHERHÜTTE**

TC 02:00:54 INSERT „Fritjof (10)“

FRITJOF VO

**Når jeg blir stor, er jeg kaptein**

**på min egen fiskebåt.**

**Og fanger fisk til hele**

**bygda vår!**

Wenn ich groß bin, bin ich Kapitän auf meinem eigenen Fischerboot.

Und fang den Fisch für unser ganzes Dorf!

RIKKA

TC 02:01:06

**Ingen fly å se. …**

**Kan jeg jeg bli med ut**

**senere?**

Alle Flugzeuge weg. …

Darf ich mit raus fahren?

FRITJOF

TC 02:01:09

**Nei, det er bare noe for ekte**

**sjømenn!**

Nein, das ist nur was für echte Seemänner.

RIKKA

TC 02:01:11

**Du er jo ingen ekte sjømann!**

Bist ja auch kein echter Seemann!

FRITJOF

TC 02:01:13

**Gjett da!**

**Søren! Det må pappa vise meg igjen.**

Doch. Und ob!

Mist! Den muss Papa mir noch mal zeigen.

MARGIT

TC 02:01:22

**Kom helskinnet tilbake!**

Ivar, komm gesund zurück!

IVAR

TC 02:01:24

Ihr werdet mir fehlen.

FRITJOF

TC 02:01:30

**Hvorfor har du gevær? Er det på grunn av flyene?**

Papa, warum hast du ein Gewehr? Wegen der Flugzeuge?

IVAR

TC 02:01:33

**Rikka, Fritjof, ... hør godt etter hva jeg sier! Tyskerne har overfalt landet vårt. Derfor må jeg dra nå…**

Rikka, Fritjof ... jetzt hört mir mal gut zu! Die Deutschen haben unser Land überfallen. Desshalb muss ich jetzt fort …

FRITJOF

TC 02:01:42

**Men vi skulle jo dra ut til teinene!**

Wir wollten doch zu den Reusen fahren!

RIKKA

TC 02:01:45

**Du skal ikke dra!**

Bitte geh nicht weg!

IVAR

TC 02:01:46

**Hei. Vi er nordmenn!**

**Vi lar oss ikke underkue!**

Sieh mal. Wir sind Norweger! Wir lassen uns nicht unterkriegen!

FRITJOF

TC 02:01:50

**Hvorfor er det ikke nok at de andre drar?**

Warum reicht es nicht, wenn die anderen gehen?

IVAR

TC 02:01:56

**Alle mannfolk som kan kjempe, må hjelpe til… Det er landet vårt det dreier seg om, vår frihet.**

Alle Männer, die kämpfen können, müssen mithelfen … Es geht doch um unser Land, unsere Freiheit.

RIKKA

TC 02:02:02

**Hva er frihet?**

Was ist Freiheit?

IVAR

TC 02:02:04

**Frihet er…**

Freiheit …

ARNE

TC 02:02:05

**Hm. En gammel sjømann har en gang sagt at frihet er som luften vi puster. Og ikke før vi mister den, vet vi at vi trenger den.**

Ach, weißt du Rikka... Ein alter Seemann hat mal gesagt, Freiheit ist wie die Luft, die wir atmen. Erst wenn sie weg ist, wissen wir, dass wir sie brauchen.

RIKKA

TC 02:02:18

Die Deutschen sollen uns aber nicht die Luft wegnehmen.

**Tyskerne får ikke ta lufta vår.**

IVAR

TC 02:02:25

**Her, Fritjof! Hold alltid stødig kurs og pass godt på damene våre!**

**Nå er det du som er kaptein.**

Hier, Fritjof! Halte immer den Kurs und pass gut auf unsere Frauen auf! Du bist jetzt der Kapitän.

FRITJOF VO

TC 02:02:36

**Hvordan skal jeg klare det, uten pappa?**

Wie soll ich das schaffen, ohne Papa?

IVAR

TC 02:03:01

**Når Norge er fritt, da sees vi igjen!**

Wenn Norwegen befreit ist, sehen wir uns wieder!

FRITJOF VO

TC 02:03:11

**Pappa skal ikke dra!**

**Disse jævla tyskerne!**

Papa soll nicht weggehen!

Diese verdammten Deutschen!

**5. TC 02:03:18 MODELL + ARCHIV: „überfall auf norwegen“**

erzähler

Die Norweger wollen keinen Krieg. Doch im April 1940 wird Norwegen von Nazi-Deutschland angegriffen. Tausende Norweger sind gezwungen, ihr Land zu verteidigen. Deutschland braucht Norwegen, um erfolgreich Krieg führen zu können. Hier gibt es Eisen und Kohle. Beides wird benötigt, um Waffen zu bauen. Außerdem liegt Norwegen für die Deutschen sehr günstig - von den Häfen aus können sie die ganze Nordsee kontrollieren und Großbritannien angreifen.

Deswegen befiehlt der deutsche Diktator Adolf Hitler Norwegen zu überfallen.

FRITJOF (VO)

TC 02:04:10

**Jeg klarer det ikke alene!**

Ich schaff's nicht allein! Ich schaff’s nicht.

**6. TC 02:04:11 DRAMA: FJORD/ AUF DEM BOOT**

ARNE (OFF)

Na komm! Höher raus - und rein!

**Høyere opp – og inn!**

**Høyere opp! Høyere opp!**

FRITJOF

TC 02:04:13

**Er du sint?**

Bist du böse?

ARNE

TC 02:04:14

**Sint? Nei,jeg er ikke sint. Vi klarer det nok til slutt,da. … Faren din var jo heller ikke av de sterkeste.**

Was? Nein, ich bin nicht böse. Komm, das wird schon. … Dein Vater war auch nicht der Stärkste.

FRITJOF

TC 02:04:20

**Pappa er sterk! Han kjemper mot tyskerne.**

Papa ist stark! Er kämpft gegen die Deutschen.

ARNE

TC 02:04:22

**Ja, vi har jo allerede tapt. Kun etter to måneder.**

Ja, hm. Wir haben verloren. Nach nur zwei Monaten.

FRITJOF

TC 02:04:25

**Men pappa kjemper videre – sammen, sammen med de …**

Aber Papa kämpft weiter - bei den …

ARNE

TC 02:04:27

**Ja, de engelskmennene, da. … Og - overgir oss, hm?**

Ja, bei den Briten. … Und - geben wir auf, hm?

FRITJOF

TC 02:04:31

**Hva kommer tyskerne til å gjøre med oss, onkel Arne?**

Was werden die Deutschen mit uns machen, Onkel Arne?

ARNE

TC 02:04:33

**Nei, det vet jeg heller ikke, det De er jo overalt, nå …**

Das weiß ich auch nicht, … aber die sind überall …

FRITJOF

TC 02:04:37

**Overalt? Kommer de hit også?**

Überall? Kommen die auch zu uns?

ARNE

TC 02:04:39

**Nei, ikke vær redd, da! De kommer ikke til å gjøre oss noe. Se her skal jeg hjelpe deg.**

**Ta der du! Høyt opp! Høyt opp! Ja!**

**Ta ankeret, så kjører vi båten til havna!**

Bleib ganz ruhig! Die werden uns schon nichts tun. Warte, ich helfe dir, Fritjof.

Halt gut fest! Höher raus! Und rein! Ja!

Lichte den Anker, dann fahren wir zum Hafen.

FRITJOF

TC 02:04:56

**Jeg ønsker så inderlig at pappa jager bort de der tyskerne.**

Ich hab mir so gewünscht, dass Papa die Deutschen verjagt.

erzähler

TC 02:04:59

Norwegen hat nur…

**7. TC 02:05:01 ARCHIV + MODELL: „DAVID GEGEN GOLIATH“**

erzähler

… eine kleine Armee mit 60.000 Soldaten, alten Flugzeugen und wenigen Kriegsschiffen. Deutschland überfällt Norwegen mit doppelt so vielen Soldaten, mit großen Kriegsschiffen, Flugzeugen und sogar mit Fallschirmspringern. Die Norweger haben keine Chance. Immer mehr Städte werden bombardiert und immer mehr Menschen sterben. Damit das aufhört, beschließt der norwegische König Haakon mit seiner Regierung aufzugeben. Der König, die Regierung und viele Soldaten fliehen nach Großbritannien.

Ganz Norwegen ist nun von deutschen Soldaten besetzt.

**8. TC 02:05:41 DRAMA: HAFEN**

FRITJOF

**Onkel Arne! Der!**

**Er det tyskere?**

Onkel Arne! Da!

Sind das Deutsche?

ARNE

TC 02:05:47

**Ser sånn ut**.

Sieht so aus.

FRITJOF

TC 02:05:47

**Er du ikke redd?**

Hast du keine Angst?

MÜLLER

TC 02:06:04

**God dag! Gjort god fangst?**

Guten Tag! N’guten Fang gemacht?

ARNE

TC 02:06:10

**Ikke så verst.**

Können nicht klagen.

MÜLLER

TC 02:06:12

**Vi vil gjerne kjøpe fisken Deres*.***

Wir würden gerne Ihre Fische kaufen.

FRITJOF

TC 02:06:15

**Hva vil de? Kjøpe fisk?**

Was wollen die? Fische kaufen?

ARNE

TC 02:06:19

**Du vil … kjøpe fisk?**

Sie wollen von uns Fische kaufen?

MÜLLER

TC 02:06:22

**Korrekt. Og nærmere bestemt alle!**

Ganz recht. Und zwar nehmen wir gleich alle!

FRITJOF

TC 02:06:25

**Alle?**

Alle?

FRITJOF

TC 02:06:28

**Og jeg som trodde de ville drepe oss.**

Und ich dachte schon, die wollen uns töten.

MÜLLER

TC 02:06:30

**Drepe? Ikke drepe. Vi er vennene deres! Norsk fisk er veldig berømt i hele Tyskland.**

Was, töten? Aber keineswegs. Wir sind eure Freunde! Der nordische Fisch ist berühmt in ganz Deutschland.

FRITJOF

TC 0206:38

**Overfalt de landet vårt for å kjøpe fisk?**

Die haben unser Land überfallen, um Fisch zu kaufen?

ARNE

TC 02:06:41

**Gudene vet?**

Wer weiß?

MÜLLER

TC 02:06:43

**Her er to verdikuponger. Dere kan bytte disse mot penger.**

**Våre kamerater blir glade.**

**Hva heter du?**

Hier sind zwei Wertscheine. Die können Sie gegen Geld eintauschen.

Unsere Kameraden werden sich freuen.

Wie heißt du?

FRITJOF

TC 02:07:02

Fritjof

MÜLLER

TC 02:07:03

**Fritjof - Her, gutten min. Denne kupongen kan du bytte mot penger om noen uker. Pass godt på den!**

Fritjof - Hier, mein Junge. Den Schein kannst du in ein paar Wochen gegen Geld eintauschen. Pass gut drauf auf!

MÜLLER (D)

TC 02:07:11

Packt mal mit an. Hier ist euer Mittagessen.

Schröder (D)

TC 02:07:17

Hmm. Ja, wunderbar.

MÜLLER (D)

TC 02:07:19

Ähm, Hauptscharführer, würden Sie ne Fotografie machen?

Schröder (D)

TC 02:07:23

Müller, gehn se mal ran an den großen Blonden!

FRITJOF VO

TC 02:07:28

**Det er ikke til å tro! De har kjøpt all fisken! Og er helt snille.**

Das hätt’ ich nie gedacht! Die haben alle Fische gekauft! Und sind ganz freundlich.

Schröder (D)

TC 02:07:32

Nu lach doch mal Kleiner! ... Gut.

erzähler

TC 02:07:24

Norwegische Kinder machen ihre ersten Erfahrungen mit deutschen Soldaten.

**9. TC 02:07:40 CHORUS**

MORTEN (13)

TC 02:07:41

Manche von denen waren zu uns sehr nett und wir hingen um ihre Boote herum, in der Hoffnung auf ein Stück Schokolade oder ein Bonbon.

LARS (7)

TC 02:07:49

Ich habe meine ersten deutschen Wörter gelernt: "Achtung", "Verboten" und "Schnapps".

JAN (8)

TC 02:07:55

Unsere Eltern haben uns Jungs verboten mit den Deutschen zu sprechen. Die hatten unser Land besetzt, also sollte niemand mit ihnen reden.

**10. TC 02:08:03 ARCHIV + MODELL: „BESATZUNG“**

erzähler

Für das Auftreten der deutschen Soldaten in Norwegen gibt es klare Regeln. Zum Beispiel sollen sie Norweger nicht anschreien, sondern höflich mit ihnen reden. Die Norweger sollen die Deutschen nämlich als Freunde sehen.

Doch die Deutschen haben jetzt das Sagen – SIE bestimmen. In jeder Stadt ... in jedem Hafen ... und in jedem noch so kleinen Dorf Norwegens erleben die Bewohner jetzt, was Besatzung bedeutet.

FRITJOF VO

TC 02:08:33

**Så masse penger! For én måneds arbeid.**

So viel Geld! Für einen Monat Arbeit.

**11. TC 02:08:34 DRAMA: FISCHERHÜTTE**

Fritjof VO

**Pappa ville vært stolt av meg. Jeg skulle så gjerne vist ham dette.**

Papa wäre stolz auf mich.

Jetzt bin ich schon einen Monat lang Fischer. Ich hätte es ihm so gern gezeigt.

FRITJOF

TC 02:08:48

**Det her skulle pappa ha sett.**

Das sollte Papa sehn.

MARGIT

TC 02:08:51

**Fikk du pengene for verdikupongene?**

Fritjof, hast du das Geld für die Wertscheine bekommen?

FRITJOF

TC 02:08:53

**Mine første egentjente penger.**

**Her!**

Ja! Mein erstes selbstverdientes Geld. Hier!

MARGIT

02:09:01

**Er det alt? Hvor er resten?**

**Du har vel ikke mistet noe?**

Das ist alles? Wo ist der Rest? Hast etwa du was verloren?

FRITJOF

TC 02:09:05

**Nei. Jeg var forsiktig!**

Nein. Ich hab aufgepasst!

MARGIT

TC 02:09:08

**Fiskene var jo verd doppelt så mye!**

Die Fische waren doppelt so viel wert!

FRITJOF

TC 02:09:11

**Det var det jeg fikk!**

Aber haben sie mir dafür nicht gegeben!

MARGIT

TC 02:09:13

**Det er altfor lite! Det er ikke mulig! Hvordan skal vi leve av det her i en hel måned?...**

**Én hel…**

Das ist viel zu wenig! Das kann nicht sein! Wie sollen wir davon einen Monat leben? Hier…

MARGIT

TC 02:09:23

**Tyskerne kjøper opp alt, melken vår, grønnsakene. I bygda er det nesten ingenting å få. Hva skal vi leve av nå, når tyskerne tar alt?**

Die Deutschen kaufen alles auf, Milch, Gemüse, Kartoffeln. Im Dorf gibt‘s fast nichts mehr. Was soll ich denn zu Essen machen, wenn die uns alles wegnehmen?

RIKKA

TC 02:09:31

**Onkel Arne sa at tyskerne tar lufta vår. Skal de ta maten fra oss også?**

Onkel Arne hat gesagt, die Deutschen nehmen uns die Luft weg. Nehmen die uns auch das Essen weg?

FRITJOF

TC 02:09:37

**De kommer til å ta alt …**

Alles nehmen sie uns weg …

RIKKA

TC 02:09:39

**Og skal vi gjøre nå?**

Und was machen wir nun?

FRITJOF

TC 02:09:43

**Jeg skal nok finne på noe.**

Mir fällt schon was ein.

FRITJOF VO

TC 02:09:45

Nur was?

**Men hva?**

**12. TC 02:09:49 MODELL + ARCHIV: „AUSBEUTUNG“**

erzähler

Die Norweger bekommen...

**13. TC 02:10:10 DRAMA: HAFEN**

erzähler

… von den deutschen Besatzern viel zu wenig Geld für ihre Arbeit.

Die Deutschen bestimmen sogar, wie viel jeder Norweger zu essen bekommt. Viele Kinder werden krank, weil sie zu wenig zu essen haben. Und es wird immer weniger und weniger.

Fast der ganze norwegische Fisch wird beschlagnahmt und nach Deutschland geliefert, um die Menschen dort und die Armee zu versorgen.

Onkel Arne

TC 02:10:18

Guten Tag.

Müller

TC 02:10:19

Ah, Guten Tag.

Onkel Arne (OFF)

02.10:20

**God dag. God dag. Går det bra? Her…**

Hier, bitte. Ganz frisch.

FRITJOF VO

TC 02:10:23

**Nå vet jeg, hva jeg gjør!**

**Hvis tyskerne betaler så dårlig,**

**får de heller ingen fisk.**

Ich weiß jetzt, was ich mach!

Wenn die Deutschen zu wenig bezahlen, bekommen sie einfach keinen Fisch.

SS-Mann (D)

TC 02:10:29

Hier.

FRITJOF

TC 02:10:30

**Beklager, i dag har jeg ikke noe å selge.**

Tut mir leid, heute verkaufe ich nichts.

SS-Mann (D)

TC 02:10:32

Komm gib mir Fisch.

FRITJOF

TC 02:10:33

**Nei.**

Nein.

SS-Mann (D)

TC 02:10:35

Hauptscharführer! Der verkauft keinen Fisch.

SCHRÖDER

TC 02:10:48

Was ist los? Hier.

TC 02:10:51

**Ta!**

Nimm!

FRITJOF

TC 02:10:52

**Herr soldat, vi trenger fisken selv. Derfor kan jeg ikke gi deg min del i dag.**

Herr Soldat, wir brauchen die Fische selbst. Darum kann ich Ihnen heute meinen Anteil nicht geben.

SCHRÖDER

TC 02:10:56

**Du verkaufst! Ist das klar? Hørst du? Du selge! Hørst du?**

Du verkaufst! Ist das klar. Hörst du! Du verkaufst. Wird’s bald!

FRITJOF

TC 02:11:00

**Nei!**

Nein!

SCHRÖDER

TC 02:11:01

**Nei?** … Der hält das für ein Spiel!

Meinst du, du hast hier irgendwas zu sagen? Hä? Hä?

Nein? … Der hält das für ein Spiel!

Meinst du, du hast hier irgendwas zu sagen? Hä? Hä?

Fritjof

TC 02:11:15

**Nei.**

Nein.

SCHRÖDER (D)

TC 02:11:17

Nein? Und weil wir uns so gut verstehen, machst du jetzt mal nen richtig schönen deutschen Gruß. Arm hoch!

ARNE

02:11:23

**Hey, kommandant, … Han er jo bare en guttunge! Han er jo bare...**

Verzeihen Sie, Herr Kommandant … Er ist doch noch ein Kind. Ich bitte Sie…

SCHRÖDER (D)

TC 02:11:28

Klappe halten!

Arm hoch!

FRITJOF

TC 02:11:33

Heil Hitler.

SCHRÖDER

TC 02:11:34

Was?

FRITJOF

TC 02:11:35

Heil Hitler.

SCHRÖDER (D)

TC 02:11:37

Lauter! … Heil Hitler!

FRITJOF

TC 02:11:40

Heil Hitler.

SCHRÖDER (D)

TC 02:11:42

Gut. Braver Junge.

Gebt dem Jungen einen Fisch, wir sind ja keine Unmenschen.

Hier! Jetzt nimm den Schein!

FRITJOF VO

TC 02:11:52

**Det er tross alt vår fisk!**

Trotzdem, es ist unser Fisch!

SCHRÖDER (D)

TC 02:11:56

Und ab!

erzähler

TC 02:12:02

Wer nicht gehorcht, bekommt schnell die andere Seite der so genannten „Freunde“ zu spüren.

**14. TC 02:12:07 ARCHIV + MODELL „WAS BEDEUTET BESATZUNG“**

erzähler

Denn die Deutschen wollen den Norwegern auch ihre Ideen aufzwingen.

Sie bestimmen was in den Schulen unterrichtet wird und welche Radiosender die Norweger hören dürfen. Viele Norweger wollen das nicht und fragen sich, was sie dagegen tun können.

FRITJOF (OFF)

TC 02:12:24

**«Vi lar oss ikke underkue.»**

„Wir lassen uns nicht unterkriegen.“

**15. TC 02:12:25 DRAMA: FJORD/ AUF DEM BOOT**

FRITJOF

**Du har sagt det selv!**

Das hast du selbst gesagt!

ARNE

TC 02:12:27

**Fisken skal inn til havna!**

Wir bringen diese Fische alle in den Hafen!

FRITJOF

TC 02:12:29

**Onkel Arne! Jeg vil ikke gi fisken til tyskerne.**

Ich will die Fische nicht den Deutschen geben.

ARNE

TC 02:12:31

**Jo. Det er akkurat det vi skal.**

Doch. Genau das tun wir.

FRITJOF VO

TC 02:12:34

**Jeg må klare det! Jeg må!**

Ich muss es schaffen! Ich muss es schaffen!

ARNE (OFF)

02:12:37

**Kom igjen. Dra. Sånn, ja!**

Los! Du schaffst es! Sehr gut, ja!

FRITJOF

TC 02:12:48

**Onkel Arne, vi kan jo ta med fisken til et hemmelig sted på land og si at teina var ødelagt.**

Onkel Arne, und wenn wir die Fische heimlich woanders an Land bringen und sagen … die Reuse hatte ein Loch.

ARNE

TC 02:12:53

**Det er tullprat. Det er farlig. Tyskerne er ikke dumme.**

Nein. Die Deutschen sind nicht dumm. Das ist Unfug. Und gefährlich.

FRITJOF

TC 02:12:57

**Mamma gråter hver eneste kveld. Vi har nesten ikke noe å spise. Naboene har det ikke bedre heller.**

Mama weint, jeden Abend. Wir haben kaum noch was zu essen. Unsern Nachbarn geht es auch nicht besser.

ARNE

TC 02:13:01

**Vi må ikke få tyskerne på nakken!**

Wir werden’s uns nicht mit den Deutschen verscherzen!

FRITJOF

TC 02:13:06

**Du vil jo bare bytte tobakk med tyskerne.**

Du willst ja nur weiter Tabak bei den Deutschen eintauschen.

ARNE

TC 02:13:08

**Fritjof, de bærer ikke de våpna bare for moro skyld!**

Fritjof, glaub nicht, dass die ihre Waffen nur zum Spaß tragen!

FRITJOF

TC 02:13:16

**Er vi virkelig nødt til å finne oss i alt?**

Sollen wir uns denn alles gefallen lassen?

ARNE

TC 02:13:19

**Den fisken skal inn til havna! Er det greitt!**

Hey. Die Fische kommen in den Hafen! Leg den Kurs fest!

Erzähler

TC 02:13:24

Die Menschen in Norwegen sind uneinig darüber, wie sie sich den Deutschen gegenüber verhalten sollen.

FRITJOF VO

TC 02:13:36

**Altså må vi vel overgi**

**oss.**

Also lassen wir uns doch unterkriegen.

Erzähler

TC 02:13:40

Die meisten…

**16. TC 02:13:43 ARCHIV „kollaboration und widerstand“**

Erzähler

…sind zwar gegen die Besatzer, aber sie haben Angst und arbeiten für die Deutschen. Es gibt auch Norweger, die die Ideen der Nazis gut finden. Aber immer mehr Norweger beginnen sich gegen die Besatzer zu wehren.

**17. TC 02:13:56 DRAMA: Hafen**

fritjof (VO)

TC 02:13:58

**Hvorfor later Arne som om vi er venner med dem? De bare dukket opp her og bestemmer alt. I dag blir det fisk til middag!**

Warum tut Onkel Arne so als wären das unsere Freunde. Die sind einfach hierhergekommen und bestimmen über alles.

Heute gibt es Fisch zu Hause!

Erzähler

TC 02:14:20

Norwegische Kinder versuchen, die deutschen Soldaten zu ärgern. Sie lassen heimlich die Luft aus den Reifen ihrer Fahrzeuge oder denken sich freche Sprüche aus.

**18. TC 02:14:29 MODELL - CHORUS**

GUNNAR (11)

Deutsche Soldaten, nix Kameraden, trampeln durch die Straßen und essen unser Essen auf.

LARS(7)

TC 02:14:36

Das Wort „deutsch“ bekam einen sehr bitteren Beigeschmack, und ich wollte unbedingt etwas tun gegen diese Besatzer.

**19. TC 02:14:43 DRAMA: FISCHERHÜTTE**

FRITJOF

**Vær så god!!**

Bitte schön!

Nachbarin (OFF)

TC 02:14:45

**Takk.**

Danke.

MARGIT

02:14:49

**Hva i all verden! Hvordan klarte du det?**

Wie in aller Welt hast du das geschafft?

FRITJOF

02:14:51

**Teina var ødelagt. Det ble ingen fisk på tyskerne i kveld.**

**Vær så god, fru Eriksen.**

Die Reuse war kaputt. Da gab es heute Abend keinen Fisch für die Soldaten.

Bitte sehr, Frau Eriksen.

Nachbarin (OFF)

TC 02:14:57

**Takk.**

MARGIT

TC 02:15:04

**Fritjof, hva skal dette bety?**

Fritjof, was hat das zu bedeuten?

FRITJOF

TC 02:15:04

**Jeg … tok jo bare fisk. Jeg trodde ikke de skulle oppdage det.**

Ich dachte die merken es nicht, wenn ich die Fische mitnehmen.

MARGIT

TC 02:15:08

**Det må vi snakke om senere. Løp og**

**gjem deg!**

Darüber reden wir später. Lauf, versteck dich!

SCHRÖDER

TC 02:15:16

Wo ist der Junge? **Hvor er gutten?**

Wo ist der Junge? Wo ist der Junge?

ARNE

TC 02:15:20

**Nå har Fritjof fått oss skikkelig ut på djupt vann.**

Fritjof der bringt uns noch in Teufels Küche.

MARGIT

TC 02:15:23

**Det er vi allerede. Har du ført tyskerne hit?**

Da sind wir schon längst! Hast du die Deutschen hergeführt?

ARNE

TC 02:15:26

**Det var de som førte *meg* hit!**

Die haben *mich* hergeführt!

SCHRÖDER (D)

TC 02:15:28

Ihr habt diesen kleinen Verbrecher nicht im Griff, was!

SCHRÖDER

TC 02:15:30

**Wo ist der Bengel? Hvor er gutten?**

Wo ist der Bengel? Wo ist der Bengel?

SCHRÖDER

TC 02:15:38

So!

MARGIT

02:15:41

**Nei, nei!** **Nei, vær så snill!**

Nein. Nein! Nicht! Lassen sie meine Tochter…

SCHRÖDER (D)

TC 02:15:44

So, du wirst mir jetzt sagen, wo dein Bruder ist! Oder soll ich dir deine blonden Haare abschneiden?

FRITJOF

TC 02:15:50

**Slipp søsteren min, nå!**

Lass meine Schwester los!

SCHRÖDER (D)

TC 02:15:52

Ja, komm - hol sie dir! Komm her du!

Arne

Fritjof!

SCHRÖDER

TC 02:15:58

Das soll dir eine Lehre sein! Und das hier.

Margit

TC 02:16:01

**Herr kommandant! Han kommer aldri til å gjøre det igjen.**

Er macht das nie wieder!

Schröder (D)

TC 01:16:02

Abführen!

ARNE

TC 02:16:03

Herr Kommandant. Bitte. **Rampestreker.**

**Det var jo bare en rampestrek.**

Herr Kommandant. Bitte. Das war doch nur ein dummer Jungenstreich.

MARGIT

TC 02:16:07

**Han kommer aldri til å gjøre det igjen.**

Er macht es nie wieder.

ARNE

02:16:08

**Han kommer aldri til å gjøre det igjen. Bare rampestreker…**

Herr Kommandant, ich bitte Sie. Das war doch bloß ein Streich…

SCHRÖDER

TC 02:16:10

Ruhe! Oder ich nehm euch alle mit!

Abmarsch!

Fritjof

TC 02:16:16

Mama.

MARGIT

02:16:20

**Nei! Vær så snill!**

Nein! Nein! Bitte nicht.

SCHRÖDER

TC 02:16:22

Strafe muss sein.

erzähler

TC 02:16:38

Jede Formm von Widerstand..

**20. TC 02:16:42 ARCHIV „TERRORHERRSCHAFT“**

erzähler

… gegen die Deutschen wird bestraft. Schon Kleinigkeiten sind gefährlich. Für Kritzeleien gegen Deutsche werden einzelne Schüler eingesperrt. Trotzdem wehren sich die Norweger gegen die Besatzer – und die greifen hart durch. Vor allem die so genannte Waffen-SS – eine besonders brutale Einsatzgruppen der Nazis – ist bei den Norwegern gefürchtet.

**21. TC 02:17:01 DRAMA: FISCHERHAFEN/ IM HAFENGEBÄUDE**

FRITJOF VO

TC 02:17:06

**Hva gjør de med meg nå?**

**Hvorfor hørte jeg ikke på onkel Arne?**

Was machen die jetzt mit mir? Warum habe ich nicht auf Onkel Arne gehört?

FRITJOF

TC 02:17:12

**Hallo? … Hva kommer de til å gjøre med meg?**

Herr Soldat? … Was machen Sie jetzt mit mir?

MÜLLER

TC 02:17:18

**Arbeidsleir.**

Arbeitslager.

FRITJOF VO

TC 02:17:20

**Jeg skulle jo bare ta meg av mamma og Rikka.**

Ich wollte mich doch nur um Mama und Rikka kümmern.

ARNE

TC 02:17:29

**God dag, herr kommandant!**

Guten Tag, Herr Kommandant!

MÜLLER

TC 02:17:32

**God dag.**

Guten Tag.

ARNE

TC 02:17:34

**Jeg tenkte du kanskje hadde lyst på litt selskap,jeg.**

Ich habe mir gedacht, Sie haben vielleicht Lust auf Gesellschaft.

FRITJOF VO

TC 02:17:36

Onkel Arne?

ARNE

TC 02:17:38

**En liten drink har nå aldri skada noen, det**

Ein Gläschen in Ehren.

MÜLLER

TC 02:17:40

**Du vet – jeg har egentlig ikke lov til det.**

Sie wissen, dass ich das eigentlich nicht darf.

FRITJOF VO

TC 02:17:42

**Hva gjør han her?**

Was will Onkel Arne hier?

ARNE

TC 02:17:43

**Tja, en liten drink har vel aldri skada noen – du savner familien din, Tyskland?**

Ein Gläschen kann ja wirklich nicht schaden … Sie vermissen Ihre Familie, Deutschland?

müller

Danke.

FRITJOF VO

TC 02:17:57

**Hva har han planlagt?**

Was hat er vor?

MÜLLER

TC 02:18:00

**Her, eldstemannen min -en god gutt. Siden jeg ble med i krigen, har han blitt helt merkelig, gjør bare dumheter.**

Hier, … mein Großer - ein guter Junge. Aber seit ich im Krieg bin, ist er außer Rand und Band, macht nur Dummheiten.

ARNE

TC 02:18:10

**Akkurat som Fritjof, det. … Ingen fisk uten bein – intet menneske uten feil.**

So wie Fritjof. … Kein Fisch ohne Gräten - kein Mensch ohne Fehler.

MÜLLER

TC 02:18:15

**Ha, ha. Fisk har bein – mennesker har feil. Det er bra, det passer.**

Ha, ha. Fische haben Gräten - Menschen haben Fehler. Das stimmt, so kann man’s sehen.

FRITJOF VO

TC 02:18:20

**Hva snakker de om?**

Was reden die da?

ARNE

TC 02:18:21

**Kan du ikke gjøre noe for Fritjof? Jeg mener**

Können Sie nicht was für Fritjof tun? Ich meine …

MÜLLER

02:18:26

Ich verstehe... **Er du klar over, hvilken risiko jeg tar?**

Schon verstanden… Ist Ihnen klar, was für ein Risiko ich eingehe?

ARNE

TC 02:18:37

**Ja... Du vil vel heller ikke la sønnen din havne i fengsel bare på grunn av en rampestrek? Herr kommandant, bitte!**

Ja… Würden Sie wollen, dass Ihr Sohn … für einen Dummejungenstreich ins Gefängnis kommt? Herr Kommandant, bitte!

MÜLLER

TC 02:18:53

**Dere må forsvinne med en gang!**

Ihr müsst aber schnell verschwinden!

Arne

Ja, ja.

MÜLLER

**Og gutten må vekk, langt vekk!**

Und der Junge müsste weg, weit weg!

FritjoF

TC 02:19:04

**Tusen Takk! Tusen Takk!**

Vielen Dank! Vielen Dank!

MÜLLER

TC 02:19:06

**Få opp farta! Dere har en time, så må jeg gi alarm.**

Jetzt schnell! Ihr habt eine Stunde, dann gebe ich Alarm.

ARNE

TC 02:19:09

**Takk, jeg kommer aldri til å glemme deg for dette.**

**Kom, vi må skynde oss!**

Danke, das werde ich Ihnen nie vergessen.

Komm, wir müssen uns beeilen!

FRITJOF

TC 02:19:12

**Han slipper meg bare fri? Helt uten videre?**

Er lässt mich gehen? Einfach so?

ARNE

TC 02:19:15

**Ja! Det finnes både gode og onde.**

**Skynd deg, komm!**

Ja! Es gibt eben solche und solche. Komm, beeil dich!

erzähler

TC 02:19:20

Es gibt auch Norweger…

**22. TC 02:19:24 ARCHIV & modell „FRATERNISIERUNG“**

erzähler

… und Deutsche, die versuchen friedlich miteinander zu leben. Es entstehen Freundschaften und sogar Liebesbeziehungen. Über 10.000 Kinder von deutschen Soldaten und Norwegerinnen werden im Krieg geboren. Diese Frauen und auch ihre Kinder haben es schwer. Oft werden sie ausgegrenzt. Denn viele Norweger hassen die deutschen Besatzer.

MARGIT (OFF)

TC 02:19:46

**Skurker er de! *De* skulle vært bak lås og slå.**

Verbrecher sind das! *Die* gehören eingesperrt.

**23. TC 02:19:48 DRAMA: FISCHERHÜTTE**

MARGIT

TC 02:19:57

**Alt dette på grunn av litt**

**fisk …**

Und alles nur wegen ein paar Fischen …

Fritjof

TC 02:20:03

Mama!

MARGIT

TC 02:20:08

**Fritjof, min Fritjof! … Takk,**

**Arne.**

Fritjof, mein Fritjof! … Danke, Arne.

ARNE

TC 02:20:12

**Vi har ikke mye tid.**

Wir haben nicht viel Zeit.

MARGIT

TC 02:20:14

**Altså gjør vi slik som avtalt?**

**Ikke bekymre deg, Fritjof. Onkel Arne skal få oss bort herfra.**

Dann machen wir‘s wie besprochen? Keine Sorge, Fritjof. Onkel Arne

bringt uns hier weg.

RIKKA

TC 02:20:19

**Jeg er redd.**

Ich hab Angst.

FRITJOF

TC 02:20:20

**Jeg også.**

Ich auch.

RIKKA

TC 02:20:22

**Kan vi ikke bli her?**

Können wir nicht hier bleiben?

MARGIT

TC 02:20:23

**Nei. Hvis ikke sperrer de Fritjof inn igjen. Vi kommer tilbake når tyskerne er dradd.**

Nein. Dann sperren sie Fritjof wieder ein. Wir kommen zurück, wenn die Deutschen weg sind.

ARNE

TC 02:20:28

**Når sjømannen står med vann opp til halsen, må han ikke henge med hodet.**

**Nå henter jeg båten fra havna. Og så møtes vi i vika.**

Pass mal auf, Fritjof. Wenn einem Seemann das Wasser bis zum Hals steht, darf er den Kopf nicht hängen lassen.

Jetzt hole ich das Boot vom Hafen. Wir treffen uns in der kleinen Bucht.

FRITJOF

TC 02:20:38

**Jeg er lei meg, mamma …**

Es tut mir so leid, Mama …

MARGIT

TC 02:20:39

**Du ytet motstand mot tyskerne!**

Du hast dich mutig mit den Deutschen angelegt!

FRITJOF

TC 02:20:41

**Men hadde jeg hørt på onkel Arne, måtte vi nå ikke ….**

**Jeg ville jo bare ta meg av deg og Rikka.**

Aber wenn ich auf Onkel Arne gehört hätte … Ich wollte doch nur für dich und Rikka sorgen.

MARGIT

TC 02:20:46

**Jeg vet.**

Das weiß ich doch.

RIKKA

TC 02:20:51

**Ha det, vårt kjære hjem! Vi sees igjen!**

Dann auf Wiedersehen, liebes Haus!

MARGIT

TC 02:20:54

**På gjensyn. Og nå avsted til**

**Sverige.**

Bis bald. Auf nach Schweden!

FRITJOF

TC 02:20:57

**Hva? Til Sverige?**

Was? Nach Schweden?

MARGIT

TC 02:21:00

Ja!

**24. TC 02:21:01 MODELL: Flucht nach schweden**

erzähler

Die Flucht nach Schweden ist ein Weg in die Freiheit, denn Schweden ist nicht am Krieg beteiligt. Deutschland hat dort keine Macht. Aber die Flucht ist riskant: Die norwegische Küste und auch der Weg übers Land nach Schweden werden von deutschen Soldaten bewacht.

ARNE (OFF)

TC 02:21:20

**Komm her!**

Hier rüber, schnell!

**25. TC 02:21:21 DRAMA: KLEINE BUCHT/ STRAND**

FRITJOF

TC 02:21:24

**De er for nærme. Det klarer vi**

**ikke.**

**Hva planlegger du egentlig, onkel Arne?**

**Onkel Arne, Hva planlegger du egentlig?**

Sie sind zu nah. Das schaffen wir nicht.

ARNE

TC 02:21:26

Keine Panik! Steigt ins Boot.

FRITJOF

TC 02:21:29

Was hast du denn vor, Onkel Arne?

Onkel Arne, sag doch bitte, was hast du vor?

ARNE

TC 02:21:41

**Jeg blir her...**

Ich bleibe hier…

MARGIT/ FRITJOF

TC 02:21:42

**Hva? Men …**

Was? Aber …

ARNE

TC 02:21:44

**… og avleder dem.**

**Du har trøbbel med tyskerne. Da kan du også reise over havet. Har du kompasset?**

Ich lenke die Deutschen ab…

Hör zu, wer den Mut hat. Sich mit den Deutschen anzulegen, kann auch über das Meer fahren. Hast du den Kompass?

FRITJOF

TC 02:21:52

Ja.

ARNE

TC 02:21:55

**Her, seil nær Frederickstad. Hold deg nært øyene. … Du har lært alt du trenger å vite.**

**Ingenting tar knekken på oss sjømenn.... Psst.**

Ja? Zeig her. Hier, sieh dir das an. Fahr Richtung Frederickstad. Bleib dicht bei den Inseln. … Du hast alles gelernt, was du wissen musst.

Und denk immer dran - Wir Seemänner lassen uns nicht unterkriegen. Verstanden? Tschsch.

SCHRÖDER (OFF)

TC 02:22:13

Da ist jemand! …

SCHRÖDER

TC 02:22:37

Ach, Sie sind das! Wo ist der Junge? **Hvor er gutten?**

Ach, Sie sind das! Wo ist der Junge? Wo ist er?

ARNE

TC 02:22:42

**Gutten? Du tok han, du.**

Der Junge? Den habt ihr doch.

SCHRÖDER

TC 02:22:46

**Nein, er ist abgehauen – burt…**

Nein, der ist abgehauen. Fort.

ARNE

**Burt?**

Fort? Wo ist er hin?

SCHRÖDER

TC 02:22:53

**Hvor er gutten?**

Wo ist der Junge?

ARNE

TC 02:22:53

**Kongsberg!**

Vielleicht Kongsberg!

SCHRÖDER

Kongsberg?!

ARNE

(hilfsbereit)

TC 02:22:56

Hmm… Er hat dort Freunde…

Schröder (D)

TC 02:22:59

Verflucht noch mal!

Los! Abmarsch! Der Junge ist ins Landesinnere unterwegs.

**26. TC 02:23:19 MODELL + ARCHIV - „WIDERSTAND“**

FRITJOF VO

TC 02:23:20

**Vi lar oss ikke underkue!**

Wir lassen uns nicht unterkriegen!

erzähler

TC 02:23:23

Immer mehr Norweger schließen sich in Gruppen zusammen und leisten Widerstand. Sie wollen ihr Land befreien - wenn es sein muss mit Gewalt.

Einer von ihnen ist erst 16 Jahre alt. – und bereits Seemann:

**27. TC 02:23:35 CHORUS**

OLE (16)

Allein aus unserem Dörfchen... waren 50 junge Männer dabei, ... nur ich wusste, wie eine Karte zu lesen….

**28. TC 02:23:45 DRAMA: SCHWEDISCHE KÜSTE**

OLE (16)

…und ein Kutter zu steuern war.

FRITJOF

TC 02:24:00

**Våkn opp! Vi er fremme.**

Wacht auf! Wir sind da.

RIKKA

TC 02:24:06

**I Sverige? Du klarte det? Du er en ekte sjømann!**

In Schweden? Du hast es geschafft? Du bist ein echter Seemann!

FRITJOF

TC 02:24:14

**Gråter du?**

Weinst du?

MARGIT

TC 02:24:14

**Nei, vi er i sikkerhet og i live. Det er det viktigste.**

Nein. Wichtig ist, dass wir alle noch am Leben sind und in Sicherheit.

FRITJOF

TC 02:24:20

**Her kan tyskerne ikke ta fra oss noe lenger.**

Hier können uns die Deutschen nichts mehr wegnehmen.

Fritjof (VO)

TC 02:24:25

**Synd at pappa ikke er med**

**oss. Men vi ser han igjen…**

Schade, dass Papa nicht bei uns ist. Aber wir sehen ihn wieder, wenn Norwegen befreit ist.

**29. TC 02:24:35 MODELL & ABSPANN**

erzähler

Auch Frankreich ist von Deutschland besetzt. In der nächsten Folge hilft die 13jährige Sandrine deutschen Flüchtlingen.